

Informationen aus dem Kinderdorf „Morgenstern“ in Gondar, Äthiopien



**„Ich schließe einen Bund mit euch und mit allen euren Nachkommen.  
Das ist mein Versprechen: Nie wieder werde ich eine so große Flut schicken,  
um die Erde und alles, was auf ihr lebt, zu vernichten.“**

**1. Mose 9, 9+11**

## Neues aus dem Kinderdorf Morgenstern

### Graduierung Studienjahr 2021

Wir glauben, dass Bildung ein Geschenk für das ganze Leben ist und die beste Mitgabe für die nächste Generation. Deshalb ist Bildung eines unserer Hauptanliegen – bereits seit 20 Jahren investieren wir sehr viel in die Ausbildungsmöglichkeiten unserer Kinder.

**Im Jahr 2021 konnten fünf unserer Kinder mit sehr guter Note an einer höheren Universität abschließen,** so dass es insgesamt bereits 13 Kinder aus unserem Kinderdorf gibt, die eine sehr gute Note bekommen haben.

Wir sind dem Herrn so dankbar, dass er uns diese Frucht sehen lässt. Dies konnte nicht ohne die anhaltende und großzügige Unterstützung

unseres Kinderdorfes ‚Morgenstern‘, Bridge of Hope, durch unsere Spender geschehen!

Einst lebten diese Kinder auf der Straße, ohne Eltern, hoffnungslos und verzweifelt. Doch heute leben sie genauso wie andere glückliche Kinder, die von ihren biologischen Familien aufgezogen wurden.

Sie können nun im Wettbewerb mithalten und Arbeit in ihrem Berufsfeld finden.

**Vielen Dank!**



## Graduiert haben:

Samuel Tefera,  
in Angewandte  
Mathematik,  
UNIVERSITÄT  
GONDAR



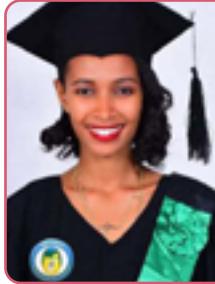
Samuel  
Amsalu,  
in Informatik,  
UNIVERSITÄT  
GONDAR



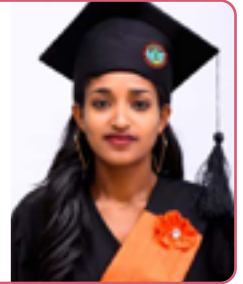
Lidya (Enanit)  
Andarge,  
in Soziologie,  
UNIVERSITÄT  
SEMMERA



Yordanos  
Gebeyehu,  
in Psychiatrie,  
UNIVERSITÄT  
GONDAR



Mekdes  
Tayito,  
in Soziologie,  
UNIVERSITÄT  
WOLAYTA



## Aktuelle Zahlen

- 43 aktuelle Studenten an Universitäten, davon 20 weiblich und 23 männlich
- 13 graduierte Studenten, davon 7 weiblich und 6 männlich

## Aufnahme eines neuen Babys

‘Nahom’ wurde am 10. November 2020 im Universitätskrankenhaus Gondar geboren. Zwei Tage später hat ihn seine Mutter, deren Name noch immer unbekannt ist, zurückgelassen und verschwand ohne ihr Kind.



Zwei Monate lang konnte Nahom auf der Station bleiben. Am 20. Januar 2021 konnte er schließlich in unser Kinderdorf aufgenommen werden.

Nahom hat das Privileg, im Kinderdorf von Bridge of Hope ganzheitliche Fürsorge und Unterstützung zu erhalten.

Hier sind einige Informationen über Nahom:

- Sein Name ‚Nahom‘ wurde ihm durch den Sozialarbeiter des Krankenhauses gegeben.
- Er wurde am 10. November 2020 geboren.
- Gesundheitszustand: gut
- Aufnahme im Kinderdorf: 20. Januar 2021
- Name der Mutter: unbekannt



## Kinder in den umliegenden Gemeinden

Wir freuen uns, unsere Leser und wertvollen Unterstützer informieren zu können, dass wir im Februar 20 weitere besonders schutzbedürftige Kinder in unser Gemeinde-Programm aufnehmen konnten. Davon sind 12 Mädchen und 8 Jungen.

Einige von ihnen sind Waisenkinder, andere haben Familien, diese sind aber so arm, dass sie die Kinder nicht ernähren oder zur Schule senden können.

**Deshalb werden diese Kinder folgende Hilfe von uns bekommen:**

- Schulanmeldung: Wir werden uns um die Anmeldung, die Schulgebühren, alle Schulmaterialien, die Uniform und Lernhilfen kümmern.
- Hygiene: Einmal pro Woche können die Kinder in unserem Kinderdorf duschen.
- Ernährung: Wir versorgen sie mit Frühstück an 5 Tagen der Woche, wenn sie zur Schule gehen.

## Bilder von einigen Kindern aus unserem Community Programm



## Einkauf von Lebensmitteln

Dank unserer treuen Unterstützer konnten wir neue Lebensmittelvorräte kaufen. Als wichtigste Grundnahrungsmittel haben wir Mehl und Mais versorgt, sowie Gewürze, Paprika und Erbsen. Diese Vorräte sind genug für ein Jahr. Außerdem haben wir neues Feuerholz besorgt.



Im Namen unserer Kinder möchten wir Ihnen gegenüber unsere tiefste Dankbarkeit ausdrücken für all die selbstlose Hilfe für unser Kinderdorf von Bridge of Hope. Ihre Spende ist äußerst wichtig für uns, da sie uns dabei hilft, unsere Arbeit und den Dienst an unseren Kindern kontinuierlich und treu fortzuführen.

Vielen Dank für Ihre großzügigen Spenden, durch die unsere Kinder jeden Tag Grund zur Freude haben. Wir sind gesegnet, weil wir Freunde haben – Unterstützer wie Sie.

Möge Gott Sie segnen an allen Tagen Ihres Lebens.

*„Witwen und Waisen in ihrer Not zu helfen und sich vom gottlosen Treiben dieser Welt nicht verführen zu lassen – das ist wirkliche Frömmigkeit, mit der man Gott, dem Vater, dient.“  
(Jakobus 1:27)*



### Spendenkonten:

#### Schweiz

Postcheckamt Winterthur

CH-90-730332-8

IBAN: CH59 0900 0000 9073 0332 8

#### Deutschland

Postcheckamt Karlsruhe

D-1803-83-753

IBAN: DE04 6601 0075 0180 3837 53



**Wer sich des Armen erbarmt,  
der leiht dem Herrn.**

*Sprüche 19,17*